

Partnerschaft für die Natur im Dreisamtal



Von **BZ-Redaktion**
Mo, 06. Juli 2020
Kirchzarten

Die Nabu-



Die Vertreter der Nabu-Gruppe Dreisamtal mit dem Präsidenten des Golfclubs Freiburg, Wilhelm von Oppen (Zweiter von links) am Insektenhotel auf dem Golfplatz.

Foto: Privat

(BZ). Die Nabu-Gruppe Dreisamtal, die immer auf der Suche nach Partnern ist, seien es Kommunen, Biolandwirte oder andere dem Naturschutz verbundene Institutionen, pflegt seit einiger Zeit eine Partnerschaft mit dem Golfclub Freiburg mitten im Dreisamtal. Und dies, bevor der Golfverband von Baden-Württemberg zusammen mit dem Umweltminister das Projekt "Wir fördern Artenvielfalt-Lebensraum Golfplatz" 2020 auf den Weg gebracht hatten.

Die gegebenen Voraussetzungen auf dem Gelände und die weiteren Ziele, die sich die Leitung des zertifizierten Freiburger Golfclubs gesetzt hat, haben großes Potential für einen Rückzugsraum für bedrohte Tier- und Pflanzenarten, die in der landwirtschaftlichen Flur kaum mehr vorkommen. Neben einem alten Baumbestand, davon viele Naturdenkmale, sind dort noch sehr schöne, ungedüngte Blühwiesen erhalten geblieben, denn nur ein Drittel der Fläche wird für den Golfsport genutzt. Auch die sogenannten Greens werden sehr schonend mineralisch gedüngt, was gut für das Trinkwasser ist.

Bei den Planungen zweier neuer Spielbahnen hatte sich die Leitung des Golfclubs frühzeitig an die Naturschutzgruppen zwecks Begleitung der Maßnahmen gewendet. So werden nun landwirtschaftliche Mähwiesen, fachlich begleitet durch den Landschaftserhaltungsverband, als Ausgleichsflächen allmählich in wertvolle Flora-Fauna-Habitat-Wiesen umgewandelt. Wir konnten nun den Club fachlich dabei unterstützen ein schönes, großes Haus für Insektennisthilfen auf dem Golfplatz, gleich neben den Blühwiesen, zu errichten. Es wurde zusammen mit dem neuen Insektenhotel der Nabu- Gruppe bei der Buchenbach Friedirch-Husemann-Klinik von der Werkstatt der Diakonie in Kirchzarten gebaut und fachmännisch bestückt. Auch bei der Schaffung weiterer Kleinbiotope, wie einer Trockenmauer, dem Aufhängen von Vogelnisthilfen oder Fledermauskästen könnte sich die Nabu-Gruppe zukünftig einbringen. Umgekehrt, wie sich das für eine gute Partnerschaft gehört, hat die Leitung des Golfclubs den Nabu bei der Aufwertung eines Biotopes der seltenen Geburtshelferkröte im Dreisamtal tatkräftig unterstützt.

- Anzeige -

Die Nabu-Gruppe hofft, dass sie ihren geplanten Stand anlässlich des Golfplatzjubiläums, dessen Feier coronabedingt ausfallen musste, im kommenden Jahr aufstellen können, wenn der "Tag der offenen Tür" nachgeholt wird und unsere NAJU-Kindergruppe wieder einmal auf dem Golfplatz die Insektenwelt kennenlernen darf. Casandra Ryschawy hat die Nachfolge von Lisa Schneider als neue Leiterin der Naturschutzjugend im Nabu übernommen. Zusammen mit Marcel van den Akker gestaltet sie die NAJU-Treffen, die einmal im Monat, meist am Samstagnachmittag stattfinden. Beide haben Erfahrung mit Kindern.

Jüngst wurden bei der Nabu-Gruppe Dreisamt die neuen und alten Vorsitzenden, Simone Rudloff und Thimas Gekle, in ihren Ämtern bestätigt. Aus dem Vorstand ist Ulrike Leßmann ausgeschieden. Sie war seit dem Beginn der Gruppe 2009 engagiert im Vorstand tätig. Auf den freien Platz rückt Stephan Seiler nach.

Der Nabu hatte Beate Hippchen vom Bezirksverband Südbaden zu Gast, die über "Kippschalter im Klimasystem" referierte. Demnach gibt es Komponenten im Erdsystem, die besonders sensibel schon auf kleine Veränderungen reagieren und bei Überschreiten eines Schwellenwerts abrupt in einem ganz neuen Zustand wechseln können – ähnlich einem Kippschalter. Zu den Kippelementen gehören unter anderem die Eismassen Grönlands, Strömungssysteme wie der Jetstream oder Ökosysteme, wie das Absterben der Korallenriffe.

Termine und Informationen unter <http://www.nabu-dreisamtal.de>

Ressort: **Kirchzarten**

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Mo, 06. Juli 2020:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Bitte registrieren Sie sich einmalig bei "Meine BZ", um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können. Beachten Sie bitte [unsere Diskussionsregeln, die Netiquette](#).

[Jetzt registrieren](#)

Sie haben bereits einen "Meine BZ"-Zugang?

[Jetzt anmelden](#)
